



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Aktuelle Entwicklungen im Schweizer Kartellrecht

Sarah Bochud

Stv. Ressortleiterin Wachstum und Wettbewerbspolitik
Direktion für Wirtschaftspolitik

21. Juni 2019, Studienvereinigung Kartellrecht, Arbeitsgruppe Schweiz



Themen

1. **Reformbedarf Kartellgesetz**
2. Fair-Preis-Initiative
3. Nächste Schritte



Neuanlauf im 2019? Oder später?



Angekündigte KG-Revision

- Auftrag Bundesrat: Modernisierung der Fusionskontrolle
- Auftrag Parlament: Umsetzung der Mo. Fournier 16.4094
- Gelegenheit für «unbestrittene» Elemente (z.B. zivilrechtliche Elemente?)
- Aber bewusste Beschränkung auf wenige Themen



- **White Paper** des SECO
- Informelle Vorkonsultation eines eng beschränkten Kreises
- Weiterer Zeitplan derzeit noch unklar



Modernisierung Fusionskontrolle



Einführung SIEC-Test

- Empfehlung Evaluation KG
- Schweizer Umsetzung Marktbeherrschungstest volkswirtschaftlich ungenügend
- Internationaler Standard

- Bundesrat hat SECO bereits mit Ausarbeitung einer Vernehmlassungsvorlage beauftragt
- Studie SwissEconomics (2017)
- Studie Polynomics (voraussichtlich 2019)



Umsetzung Mo. Fournier 16.4094



Forderungen der Motion

- Problem: Verfahren dauern zu lange
 - Ordnungsfristen im Verwaltungsverfahren
- Parteientschädigung auf allen Verfahrensstufen



Gedanken zur Umsetzung

- Unabhängigkeit der Gerichte
- Keine bindenden Fristen, sondern *comply-or-explain*
- Frist in der Regel 60 Monate von Eröffnung bis letztinstanzlichem Entscheid (30 Monate WEKO, 18 Monate BVGer, 12 Monate BGer)



Weitere hängige Vorstösse

- Mo. Pfister 18.3898 «Effektiver Vollzug des Kartellgesetzes beim Kraftfahrzeughandel»
- Mo. Nantermod 18.4183 «Effiziente und faire wettbewerbsrechtliche Verfahren»
- Mo. Français 18.4282 «Kartellgesetzrevision muss sowohl qualitative als auch quantitative Kriterien berücksichtigen, um die Unzulässigkeit einer Wettbewerbsabrede zu beurteilen»
- Mo. Bauer 18.4304 «Untersuchungen der WEKO: die Unschuldsvermutung muss Vorrang haben»
- Po. Molina 19.3491 «Stärkung von Fusionskontrollen bei ausländischen Direktinvestitionen»

- Pa.IV. Altherr 14.449: «Überhöhte Importpreise. Aufhebung des Beschaffungszwangs im Inland»



Themen

1. Reformbedarf Kartellgesetz
2. **Fair-Preis-Initiative**
3. Nächste Schritte



Unternehmen



Bezug Vorleistungsprodukt teurer als für ausländische Konkurrenten (Wettbewerbsnachteil)



Konsument



Markenprodukte sind in der Schweiz teurer (Kaufkraftabschöpfung)



Einführung relative Marktmacht (B2B)

- Konzept der Abhängigkeit (relative Marktmacht)
- Insbesondere Beispielkatalog (Art. 7 Abs. 2 KG) anwendbar

Re-Import Klausel

- Einseitiges Verhalten um Reimporte zu verhindern zulässig (auch für marktbeherrschende Unternehmen)

Verbot Geoblocking

- Diskriminierungsfreier Einkauf im Internet ist zu gewährleisten



Würdigung Fair-Preis-Initiative



Einführung relative Marktmacht

- Ökonomisch unklares Konzept
- Faktischer Kontrahierungszwang
- Staatliche Preisüberwachung
- Kaum wirksam zur Bekämpfung Hochpreisinsel



Indirekter Gegenvorschlag

Bundesrat erachtet Anliegen der Benachteiligung im Wettbewerb als berechtigt. Initiative schießt aber über das Ziel hinaus.

Hauptproblem: Gerichte werden bei inländischen Geschäftsbeziehungen zu Preisüberwachern. Verschiebung Verhandlungsmacht zu Nachfragern (Verteilungspolitik).

- **Idee:** Regelung anstreben, welche zielgerichtet ist
- **Lösungsvorschlag:**
 - I. Einführung relative Marktmacht mit ausschliesslicher Anwendung auf grenzüberschreitende Sachverhalte.
 - II. Zudem: Nur Behinderung im Wettbewerb als Missbrauchstatbestand (d.h. grenzüberschreitendes Wettbewerbsverhältnis erforderlich).



Themen

1. Reformbedarf Kartellgesetz
2. Fair-Preis-Initiative
3. **Nächste Schritte**



Nächste Schritte



- Aussprache zur KG-Revision im Bundesrat voraussichtlich im 2. Halbjahr 2019
- Vernehmlassung eher später
 - Nach Behandlung der Fair-Preis-Initiative im Parlament (Juni 2020)
 - Zeitpunkt fraglich: Koordination mit hängigen Vorstössen



Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!

Kontakt für Fragen

Sarah Bochud
Stv. Leiterin Ressort Wachstum und Wettbewerbspolitik
Staatsekretariat für Wirtschaft SECO
Holzikofenweg 36, 3003 Bern
sarah.bochud@seco.admin.ch